**Prompts Vortrag Astronomie:**

Folie 3:

1. Copilot:   
   Was ist ein Blink-Komparator?
2. Copilot:  
   Was ist der *Unterschied zwischen einem Planeten und einem Exo-Planeten?*
3. Claude:  
   *Mache 3 Vorschläge folgenden Text von der Vereins-Webseite interessanter für Hobby-Astronomen zu gestalten:*AG Astro-Praxis:  
   In der AG Astro-Praxis werden den Teilnehmern die Vorbereitung eigener Beobachtungen, die Aufstellung und Bedienung von Teleskopen und das Einstellen von Himmelsobjekten nahegebracht. Sowohl klassisch, ohne Elektronik und Computer, als auch mit GOTO-Teleskopen und Internet. Dazu gibt es ein Skript „Teleskopführerschein“ und Übungsblätter. Das Wissen wird dann später in Projekten vertieft. Auch auf die Astrofotografie wird eingegangen. In den letzten Jahren gab es viele Innovationen in der Amateur Astronomie. Dieses Hobby ist heute auch sehr computerlastig geworden. Auf der einen Seite wird uns die Arbeit erleichtert und auf der anderen Seite wird der Einsteiger bzw. der Wiedereinsteiger überfordert.  Das breite Spektrum heutiger Tätigkeiten soll aufgezeigt werden. Ziel der AG ist es, die praktische Astronomie im Verein zu verbreiten, ein Team aufzubauen und ein Ansprechpartner in Sachen praktischer Astronomie zu sein. Die neue AG Astro-Praxis trifft sich 1. und 3. Montag des Monats um 19 Uhr auf der Sternwarte und wird geleitet von Dieter Maiwald und Matthias Kiehl. Teilnehmen kann jedes interessierte Vereinsmitglied.

AG Mondbeobachter:  
Die Berliner Mondbeobachter beschäftigen sich mit allen Bereichen der Mondforschung. Schwerpunkt ist der Erdmond. Beiträge zu anderen Monden im Sonnensystem sind ebenfalls willkommen.  
Neben wissenschaftlichen Projekten, Missionen und deren Ergebnissen (z. B. Mondsonden und erdgebundene Beobachtungen verschiedener Länder und Institutionen) werden grundlegende Themen zum Mond, seinen Merkmalen, Eigenschaften und seiner Entwicklungsgeschichte behandelt. Hinzu kommen wissenschaftsgeschichtliche Beiträge zur Mondforschung und zur Mondnomenklatur. Soweit vorhanden, werden aktuelle Mondfotos der Teilnehmer gezeigt und diskutiert.  
Bei klarem Wetter und günstiger Mondphase besteht die Möglichkeit, im Anschluss den Mond am Teleskop der Sternwarte zu beobachten und ggf. zu fotografieren.  
Gäste und Anfragen sind herzlich willkommen!  Informationen und Kontakt über: <https://www.facebook.com/mondbeobachter.berlin> oder direkt an [mondbeobachter@wfs.berlin](mailto:mondbeobachter@wfs.berlin)  
Leitung: Dr. Cordula Bachmann, Oliver Hanke  
Termine: jeden zweiten Montag eines Monats um 20:00 Uhr via Microsoft Teams. In den Monaten Juli und August trifft sich die Mondgruppe nicht.

1. Copilot:  
   *Plane eine 3-Tagesfahrt für die Mitglieder der Wilhelm-Foerster-Sternwarte zu interessanten Orten der Astronomie.*

**Folie Reasoning:**  
"Ein Apfel kostet 0,5 Euro mehr als eine Banane. Wenn drei Äpfel und zwei Bananen zusammen 5 Euro kosten, wie viel kostet ein Apfel? Erkläre Schritt für Schritt, wie du zur Lösung kommst."

**Folie: Beispiele Multilingual – Multimodal – Generativ**

1. Copilot:  
   Erklär mir in einfachen Worten was ich hier ausfüllen muss, wenn ich meine Fenster im Jahr 2024 ausgetauscht habe.



1. ChatGPT:  
   Wie kann ich meine Bilder hiermit bearbeiten?



1. Perplexity:  
   Bitte fasse diese Studie in einfacher Sprache zusammen und gib mir 3-5 Tipps für das Älterwerden. Untersuche, ob diese Studie zu neuen Ergebnissen kommt, die bisher noch nicht bekannt waren.



1. Gemini **Canvas**:   
   Folgenden Abstract auf 100 Wörtern zusammenfassen.  
   
2. Whatsapp – ChatGPT:  
   Text:  
   Der Stanford-Professor Sebastian Thrun erläuterte in einem Interview im September 2025, dass die KI die Computer einer viel größeren Menschheit zugänglich macht. In der Vergangenheit musste man diese kryptischen Programmiersprachen wie Python oder C++ lernen, um einen Computer zu programmieren. Heute kann ich auf Englisch oder Deutsch mit den KI-Sprachmodellen einen Computer programmieren.
3. Le Chat oder Microsoft Designer:  
   Erstelle mir ein Bild einer Mondfinsternis vor der Skyline der Berliner Oberbaumbrücke / Brandenburger Tor. Der Mond soll eine rötliche Farbe haben und es soll eine dunkle, aber realistische Beleuchtung der Oberbaumbrücke / des Brandenburger Tors um diese Zeit am frühen Abend angezeigt werden.

**Folie: Beispiel zu Prompting:  
Gemini:**Du bist der weltbeste Tourismusexperte und Astronom.

Ich möchte eine 3-Tagesfahrt für den Verein Wilhelm-Foerster-Sternwarte in Berlin vorbereiten. Die Mitglieder interessieren sich für die Geschichte der Astronomie und aktuelle Forschung. Wir reisen mit dem Auto und möchten Ziele außerhalb von Berlin und Brandenburg besuchen.“

Schlage mir Orte und astronomische Einrichtungen vor.   
Suche passende Besuchstermine, empfehle Hotels (3-Sterne-Niveau, gute Bewertungen)  
und Restaurants (gut, aber nicht zu teuer).  
Berücksichtige auch touristische Aspekte der Reise.

Schreib die Eckdaten der Reise in kurzer, prägnanter Form auf.

**Folie Praktische Prompting-Techniken:**

**Iteratives Prompting:**Schlage noch eine weitere Tagesfahrt in Süddeutschland vor.

**Metaprompt:**Verbessere meinen Prompt nach Struktur und Form / Aufbau.

NEUEN CHAT STARTEN!

**Prompt-Coach-Methode:**

Du bist ein professioneller Prompt Coach. Ich versuche folgendes zu erledigen:  
[3-Tagesfahrt für den Verein Wilhelm-Foerster-Sternwarte zu planen.]  
Zuerst möchte ich einen perfekten Prompt schreiben. Stelle mir dazu Fragen, bis ich FERTIG schreibe, dann kreiere den perfekten Prompt.

**Nach Planung:**Erstelle eine spannende und interessante Einladung für die Vereinskollegen, um sie zu motivieren mitzufahren. Diese sollte auch Bilder enthalten.

**Reasoning:**  
"Ein Apfel kostet 0,5 Euro mehr als eine Banane. Wenn drei Äpfel und zwei Bananen zusammen 5 Euro kosten, wie viel kostet ein Apfel? Erkläre Schritt für Schritt, wie du zur Lösung kommst."

## Vibe-Coding: 🎆 Präsentations-Prompt für das Vibe-Coding-Demo

**Titel:** Partikel-Explosion im Browser – Farben, Bewegung und Interaktivität mit minimalem Code

**Ziel:** Zeige, wie man mit reinem HTML, CSS und JavaScript eine visuell beeindruckende Demo erstellt, die direkt im Browser läuft – ganz ohne Installation oder Frameworks. Die Demo eignet sich ideal für Vibe-Coding: Sie ist bunt, bewegt sich, reagiert auf Mausaktionen und erzeugt sofort einen „Wow“-Effekt.

**Funktionen der Demo-Seite:**

* Vollbild-Canvas mit dunklem Hintergrund
* Klick oder Mausbewegung erzeugt eine **bunte Partikel-Explosion**
* Partikel bewegen sich dynamisch und verblassen nach kurzer Zeit
* Farben werden zufällig generiert (HSL-Farbraum)
* Animation läuft flüssig über requestAnimationFrame

**Technik:**

* Reines HTML + CSS + JavaScript
* Keine externen Bibliotheken
* Läuft direkt im Browser durch Doppelklick auf die .html-Datei
* Modularer Aufbau: leicht erweiterbar für z. B. Musik, Text oder astronomische Hintergründe

**Zielgruppe:** Technisch versierte Zuhörer mit Interesse an Ästhetik, Interaktivität und didaktischem Coding – ideal für Clubpräsentationen, Workshops oder als Einstieg in kreative Webentwicklung.

### 🧠 **Prompt zur Reproduktion des HTML-Moduls**

**Erstelle ein vollständiges HTML-Modul für eine Webseite im Dark-Mode-Stil, das Folgendes enthält:**

1. Eine Tabelle mit den Veranstaltungen der Reihe „Wissenschaft Live“ der Wilhelm-Foerster-Sternwarte Berlin https://wfs.berlin/wissenschaft-live/, inklusive Datum, Titel und Referent. Die Tabelle soll optisch ansprechend im Dark-Mode gestaltet sein.
2. Einen Button unter der Tabelle mit der Beschriftung „📥 Kalender herunterladen“, der beim Klick eine \*.ics-Kalenderdatei mit allen Terminen erzeugt und zum Download anbietet.
3. Die ICS-Datei soll alle Termine mit Startzeit 20:00 Uhr und Endzeit 22:00 Uhr enthalten, inklusive Titel, Referent (als Beschreibung) und Ort „Rathaus Schöneberg, Berlin“.
4. Die ICS-Datei soll vollständig clientseitig mit JavaScript erzeugt werden, ohne Server oder Backend.
5. Der gesamte HTML-Code (inkl. CSS und JavaScript) soll in einem einzigen, direkt einbindbaren Snippet geliefert werden.

Ziel: Integration auf einer Vereinswebseite zur Darstellung und Export der Vortragsreihe.